



Verdienstmedaille: Landrat Dr. Rudolf Wansleben überreicht die Auszeichnung an Josef Segin (links).

Vielseitiges Engagement

Bundesverdienstmedaille für Josef Segin

■ Paderborn (NW). Josef Segin, langjähriger Vorsitzender des Polizeichores, wurde mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Gestern überreichte Landrat Dr. Wansleben im Kreishaus die Ordensinsignien und richtete die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Innenministers und des Regierungspräsidenten aus.

In seiner Laudatio würdigte der Landrat das Engagement von Josef Segin, der sich seit etlichen Jahren für seine Kollegen und deren Familien in vielfältiger Weise einsetzt. Segin hat 1957 den Polizeigesangverein Paderborn mitgegründet und gehörte von Beginn an dessen Vorstand an, zunächst als Schriftführer und ab Januar 1971 als 1. Vorsitzender. Weil ein Chorleiter fehlte, stellte der Verein allerdings noch im selben Jahr seine Singertätigkeit ein. 1984 startete der Chor erneut unter dem Namen „Polizeichor Paderborn“. Segin führte die Vereinsgeschäf-

te als 1. Vorsitzender bis 1991. Wansleben unterstrich, dass es Josef Segin gelungen sei, eine große Zahl junger Sänger zu gewinnen und in die Gemeinschaft zu integrieren.

1948 war Josef Segin als junger Polizist der Gewerkschaft der Polizei beigetreten. 1994, zehn Jahre nach der Pensionierung, übernahm er das Amt des Pensionärvertreters auf Kreisgruppenebene. Gleichzeitig trägt Segin Verantwortung auf Bezirksebene und ist Delegierter auf Landesebene. Der Landrat führte aus, mit welch großem Einsatz Josef Segin die Seniorenanarbeit umorganisiert und neu geordnet habe; so biete er regelmäßig einmal im Monat stattfindende Treffen zu wechselnden Gesprächsthemen an und stehe Pensionären und Hinterbliebenen mit Rat und Tat zur Seite. Besonders lobte Dr. Wansleben die von Herrn Segin regelmäßig organisierten und betreuten mehrtägigen Reisen für Senioren und Hinterbliebene, die großen Anklang finden und stets ausgebucht sind.